



**Stadt
Luzern**
Grosser Stadtrat

Dringliches Postulat Nr. 179 2000/2004

Eingang Stadtkanzlei: 18. Februar 2002

Neue Verkehrsführung am Kasernenplatz im Rahmen des Universitäts-Architekturwettbewerbes prüfen

Die Quartiervereine Bernstrasse, Kleinstadt, Luegisland, Säli/Bruch/Obergütsch und Wächter am Gütsch haben sich zur IG „Quartier Latin Lucerne“ zusammengeschlossen, um im Bereich des Kasernenplatzes eine städtebaulich gute Lösung zu erreichen.

Bisher ist vom Kanton als Bauherrschaft vorgesehen, dass die neue Universität als Reiterbauwerk rund sechs Meter über der Ein- und Ausfahrtsrampe der Autobahn zu stehen kommt. Es ist mit dieser Vorgabe noch nicht gewährleistet, dass eine markante städtebauliche Verbesserung erfolgt. Im Gegenteil besteht die Gefahr, dass ohne Veränderung der verkehrstechnischen Rahmenbedingungen ein städtebaulich sehr unbefriedigender Zustand für lange Zeit zementiert wird.

Die IG „Quartier Latin Lucerne“ hat mit Ideenskizzen aufgezeigt, dass andere Lösungen denkbar sind und weiterverfolgt werden sollten. Mit einer Tieferlegung der Ein- und Ausfahrt der Autobahn bis in den Hirschengraben und einer direkten Verkehrsverbindung zwischen Hirschengraben und Baselstrasse (ohne den Umweg über die Militärstrasse) könnte ein grosser Bereich des Kasernenplatzes für die Erstellung einer ebenerdig positionierten Universität genutzt werden. So wäre u. a. ein wesentlich besserer Bezug zur Reuss mit attraktiven, ruhigen Plätzen zu realisieren. Nebst dem Vorschlag der IG „Quartier Latin Lucerne“ sind aber auch andere Verkehrsführungen denkbar, die im Rahmen der weiteren Planungen abgeklärt werden sollten.

Diese grosse Chance einer nachhaltigen städtebaulichen Reparatur muss unbedingt im Rahmen des Architekturwettbewerbes aufgenommen und mögliche Alternativen zur heutigen Verkehrsführung sollten auf ihre Realisierbarkeit geprüft werden. Da eine neue Verkehrsführung grossen Einfluss auf den Gestaltungsspielraum hat, kann die Abklärung dieses Aspektes keinesfalls auf die weitere Projektierung nach dem Architekturwettbewerb verschoben werden.

Stadt Luzern
Sekretariat Grosser Stadtrat
Hirschengraben 17
6002 Luzern
Telefon: 041 208 82 13
Telefax: 041 208 88 77
E-Mail: SK.GRSTR@StadtLuzern.ch

179_Postulat_Vom_18_2_02 Verkehrsfuehrung Am Kasernenplatz.Doc

Der Stadtrat wird aufgefordert, sich beim Kanton Luzern dafür einzusetzen, dass neue Verkehrsführungslösungen im Rahmen des Architekturwettbewerbes geprüft werden, mit der Zielsetzung, mit der neuen Universität gleichzeitig die städtebauliche Sanierung des Kasernenplatzes zu erreichen.

Beat Züsli
Marcel Lingg
Guido Durrer
Peter Muheim
Markus Mächler